

Fraktionsantrag der GRÜNEN	Vorlage-Nr:	VO/19/057
	Status:	öffentlich
	Datum:	20.02.2019
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	
Büro des Bürgermeisters	Bericht im Rat:	Ann-Christin Hahn
	Bearbeiter:	Sabine Kählert
Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen; 2. Beratung und Beschluss Kostenprüfauftrag		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
05.03.2019	Ratsversammlung	

Tempo vs. Klarheit:

Es gibt Uneinigkeit über den mit dem Sperrvermerk verbundenen Kostenprüfauftrag. Da das Protokoll der Ratsversammlung, in der der Sperrvermerk einstimmig beschlossen wurde, noch nicht genehmigt war, gab es dazu keine Klarstellung.

Offen geblieben sind aus unserer Sicht die Punkte: - Mittelherkunft: Woher kommt das Geld, wenn nicht aus neuen Schulden? - Wie kann sichergestellt werden, dass der benannte Gesamtrahmen der Kosten (Bau und Pflege, Gestaltung und Unterhalt) eingehalten wird?

Wir wünschen uns eine Diskussion, in der wir uns auf eine gemeinsame, unmissverständliche Formulierung für den Kostenprüfauftrag verständigen, die für jeden klar ist und die wir gemeinsam beschließen.

Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ja nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:

vollständig eigenfinanziert

teilweise gegenfinanziert

vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:

Stellenmehrbedarf Stellenminderbedarf

höhere Dotierung Niedrigere Dotierung

Keine Auswirkungen

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt: ja nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer
Freiwilligen Leistung vor:

ja nein

Produkt/e:						
Erträge/Aufwendungen	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Investition/Investitionsförderung	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						
Folgeinsparungen/-kosten	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
<i>(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)</i>						
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Beschluss(empfehlung)

Wir wünschen uns eine Diskussion, in der wir uns auf eine gemeinsame, unmissverständliche Formulierung für den Kostenprüfauftrag verständigen, die für jeden klar ist und die wir gemeinsam beschließen.

Für die FRAKTION BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Ann Christin Hahn

Helmut Rahn

Dagmar Sydow-Graen

Lars Janzen

Dörte Plautz

Hans-Jürgen Brede

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:
keine